

Humboldt-Universität zu Berlin

Geographisches Institut
Fachschaftsinitiative Geographie

HU - Mat.-Nat.-Fakultät II - Geographisches Institut - Unter den Linden 6 - 10999 Berlin

An das

Präsidium des StudentInnenparlaments
Der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6
10999 Berlin

Antrag auf finanzielle Förderung der Bundesfachschaftentagung der Geographie 2012

Sehr geehrtes Präsidium,

hiermit beantragen wir, die Fachschaftinitiative der Geographie, eine finanzielle Förderung in Höhe von 4362,50 € für die Bundesfachschaftentagung der Geographie vom 31. Oktober bis 04. November 2012.

Mit freundlichen Grüßen,

stellvertretend für die FSI Geographie



Saskia Petersen



Phillip Schuster

Anhang:

- Konzeptportfolio
- Begründung des Antrags
- Vorläufiger Finanzplan
- Berechnung der Teilnehmendenbeiträge
- Geplante Kostenverteilung
- Stellungnahmen von Fachschaften zu Teilnehmendenbeiträgen
- Kostenvoranschlag/Rechnung Hostels
- Beispielrechnung Bio-Mensa „Jouis Nour“
- Beispielrechnung Moderationsmaterial

Bundesfachschaftentagung Geographie Berlin 2012

Konzeptportfolio

03.06.2012

Fachschaftsinitiative Geographie der Humboldt Universität zu Berlin

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---|
| Konzept..... | 2 |
| Zielstellung | 2 |
| Arbeitsweise – Wissenstransfer - Ergebnissicherung..... | 3 |
| Programm..... | 5 |
| Öffentlichkeitsarbeit..... | 6 |
| Finanzierung | 6 |

Konzept

Zielstellung

Die Bundesfachschaftentagung (BuFaTa) der Geographie ist eine zweimal jährlich stattfindende Veranstaltung, bei der Fachschaftsrate- und -initiativen der Geographiestudierenden aus dem gesamten deutschsprachigen Raum zusammenkommen. Der Austragungsort wechselt dabei für jede BuFaTa. Die Tagung dient vorrangig der Vernetzung und dem Erfahrungsaustausch zwischen den unterschiedlichen Fachschaften.

Den institutionellen Rahmen dieser Versammlung von StudierendenvertreterInnen bildet „GeoDACH“. Dieser noch junge Verein repräsentiert die Studierendenschaft der Geographie im deutschsprachigen Raum und treibt die Anbindung an die „Deutsche Gesellschaft für Geographie“ voran. Auf der Bundesfachschaftentagung werden in regelmäßigen Abständen sowohl der Vorstand von „GeoDACH“ als auch Entsandte in die Deutsche Gesellschaft für Geographie gewählt.

Die BuFaTa hat sich zum Ziel gesetzt, die hochschulpolitische Arbeit der Studierendenschaften an verschiedenen Standorten besser zu verknüpfen. Es sollen Standards gesetzt werden, wie gute Arbeit in den Fachschaften aussehen kann. Zudem entstehen auf der BuFaTa Konzepte und Leitlinien zur Fachschaftsarbeit sowie konkrete Initiativen zur Problemlösung (Bsp.: Geplante Schließung des Studiengangs Geographie in Dresden). Diese können Erfahrungen von Studierenden für andere Studierende nutzbar machen und somit eine Problemlösung auf vielen Ebenen vorantreiben.

Die inhaltliche Arbeit bei der Tagung findet im Rahmen von Arbeitskreisen und Plenumsitzungen statt.

Arbeitsweise – Wissenstransfer - Ergebnissicherung

Die BuFaTa wird konzeptionell und inhaltlich möglichst partizipativ gestaltet. Das bedeutet, dass es im Vorfeld nur Vorschläge zur inhaltlichen Ausrichtung der Arbeitskreise gibt. Am Beginn einer jeden BuFaTa werden nach dem open-space-Prinzip Vorschläge zusammengetragen und diskutiert. Die Teilnehmenden entscheiden selbst, welchen Arbeitskreis sie besuchen und es ist jederzeit möglich die Arbeitskreise zu wechseln oder sich mit anderen Arbeitskreisen auszutauschen.

Zur Vorbereitung der Arbeitskreise werden Materialien von den vergangenen BuFaTas online gestellt und sind somit auch jederzeit während der Tagung verfügbar.

Die Ergebnisse der Arbeitskreise werden protokolliert und sofort auf einem Online-Laufwerk für alle sichtbar gemacht, damit der Diskussionsprozess ständig und für alle Teilnehmenden transparent bleibt.

Jeder Arbeitskreis erstellt zu Beginn einen Themenplan, so dass erkennbar ist, wann sich ein Arbeitskreis mit einem bestimmten Thema beschäftigt. Den Teilnehmenden wird dadurch ermöglicht nur zu bestimmten Themen in einen Arbeitskreis zu wechseln.

Das angepeilte Ergebnis eines Arbeitskreises wird zunächst von den Teilnehmenden gemeinsam diskutiert und festgelegt. Dabei wird darauf geachtet, dass Ergebnisse vergangener BuFaTas nicht „neu aufgerollt“ werden, sondern dass sich die Arbeit kontinuierlich gestaltet. Die entstehenden Ergebnisse müssen hierbei in einer Form erstellt werden, dass sie für andere Studierende nutzbar sind (also vorzugsweise digital).

Zudem werden in jedem Arbeitskreis eine kurze Zusammenfassung der Diskussionen und eine Sammlung von Lösungsansätzen geschrieben. Diese erscheinen dann im Anschluss an die Tagung in der „entgrenzt“, einem studentischen Online-Magazin von Studierenden und für Studierende der Geographie und verwandter Studienrichtungen. So kann erreicht werden, dass auch Studierende, die nicht aktiver Teil einer Fachschaftsinitiative oder –rates sind, die Ergebnisse nutzen können.

In regelmäßigen Abständen werden zwischen die Arbeitskreiszeiten Gruppenplenen eingestreut, in denen der jeweilige Zwischenstand umrissen wird und Arbeitskreise geschlossen oder zusammen geführt werden. In diesen Sitzungen fallen außerdem alle Entscheidungen auf Vereinsebene und zukünftige BuFaTas betreffend. Auch studentische Einzelprojekte und besondere Anliegen von Teilnehmenden finden hier eine Kommunikationsplattform (Bsp. Vorstellung der Dokumententauschbörse ‚Scriptshare‘ aus München).

Desweiteren werden traditionell selbst organisierte Exkursionen angeboten. In unserem Fall sollen diese geographische Perspektiven auf Mensch-Umwelt-Systeme in der Stadt, sowohl im

naturwissenschaftlichen, als auch sozialwissenschaftlichen Kontext vermitteln. Sie dienen dazu, den Teilnehmenden einen Einblick in das Studierendenleben in Berlin zu vermitteln, sich auch auf fachlicher Ebene mit anderen Studierenden des eigenen Studiengangs auszutauschen und sie sind fester Bestandteil jeder BuFaTa. Bereits feststehende Themen sind etwa „MediaSpree – Stadtplanung gegen BewohnerInnen?“, „Symbolik der Stadt“, „Stadtböden am Berliner Mauerstreifen“ oder „Der Potsdamer Telegrafenberg – ein High-Tech-Cluster geographischer Forschungsfelder“.

Programm

| Zeit | Mittwoch | Donnerstag | Freitag | Samstag | Sonntag |
|----------|---------------------------|----------------------------|--------------------------|--|--|
| 9-9:30 | | | | | |
| 9:30-10 | | | Frühstück | | |
| 10-10:30 | | | | | |
| 10:30-11 | | | Fahrt zum Campus | | Fahrt zum Campus |
| 11-11:30 | | | Kurzplenum | | Präsentationen Abschlussplenum Vollversammlung GeODACH |
| 11:30-12 | | | | | |
| 12-12:30 | Freizeit | | | | |
| 12:30-13 | Optionale Stadtführung | | Arbeitskreise II | Exkursionen | |
| 13-13:30 | | | | | |
| 13:30-14 | | | | | |
| 14-14:30 | | | Mittagessen Bio-Mensa | | Lunchpakete machen aufräumen |
| 14:30-15 | | | | | |
| 15-15:30 | Eröffnung | | | Plenum | |
| 15:30-16 | Teilnehmenden-Inputs | | | | |
| 16-16:30 | Bildung der Arbeitskreise | | | | |
| 16:30-17 | Anreise | | Arbeitskreise III | | |
| 17-17:30 | | | | | |
| 17:30-18 | | | | Arbeitskreise IV und Schreibwerkstatt | |
| 18-18:30 | | | Plenum | | Abreise |
| 18:30-19 | Arbeitskreise I | | | | |
| 19-19:30 | | | | | |
| 19:30-20 | Kieztour und Kneipe | | Vokü und Feiern | Vokü und Abschlussfeier im MOPS | |
| danach | | Vegetarisch/veganes Buffet | | | |

Öffentlichkeitsarbeit

Es wurde ein Blog erstellt, der unter www.bufata-berlin.blogspot.de zu erreichen ist. Zur Kommunikation wurde ein Mailkonto eingerichtet.

Die Anmeldung und alle Veröffentlichungen werden ausschließlich online über den Blog erfolgen. Informationen werden sich außerdem auf Facebook und der Homepage unserer Fachschaftsinitiative befinden. Dadurch lassen sich die Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit so gering wie möglich halten.

Auf der Bundesfachschaftentagung in Leipzig am Pfingstwochenende wurde für die Internetseite geworben und es existiert bereits ein Eintrag inklusive Weiterleitung auf dem offiziellen Web-Auftritt von GeoDACH. Seitdem haben sich auch schon die ersten Teilnehmenden angemeldet, unter anderem aus der Schweiz.

Zudem wird angestrebt möglichst viele HelferInnen aus der Studierendenschaft der HU zu gewinnen. Das Feedback hierzu ist ausgezeichnet und mehr als ausreichend Freiwillige haben ihre Unterstützung signalisiert.

Sämtliche Ergebnisse der Tagung werden für alle einsehbar auf einem Online-Laufwerk gespeichert.

Finanzierung

Die Bundesfachschaftentagung wird voraussichtlich Kosten in Höhe von knapp 10.000 Euro verursachen. Diese können etwa zur Hälfte aus Beiträgen der Teilnehmenden gedeckt werden. Die Beiträge für Teilnehmende können nicht höher ausfallen, da es an vielen Universitäten keine Förderung für solche Tagungen gibt und die Studierenden dann die Beiträge aus eigenen Mitteln finanzieren müssen (vgl. Begründung des Antrags).

Begründung des Antrags

Die Bundesfachschaftentagung (BuFaTa) der Geographie existiert in dieser Form seit 2008 und fand bisher noch nie in Berlin statt. VertreterInnen unserer Fachschaft durften bisher schon des Öfteren Gast bei diversen Geo-Fachschaften im deutschsprachigen Raum sein. Der Tagungsort wechselt halbjährlich und bisher wurde noch kein Standort ein zweites Mal ausgewählt. Die Ausrichtenden der nächsten beiden Tagungen stehen ebenfalls bereits fest. Somit handelt es sich für uns um ein auf lange Sicht einmaliges Ereignis. Außerdem ist unsere Fachschaftsinitiative insbesondere aufgrund eines sehr engagierten Jahrgangs 2011 momentan personell gut besetzt und es besteht ein großes Interesse an einer aktiveren Mitwirkung der Fachschaftsinitiative im Verein GeoDACH – „Vertretung deutschsprachiger Geographiestudierender“. Die älteren Jahrgänge der Initiative können zudem aufgrund der bisher zweimaligen Ausrichtung der Konferenz „Generation Nachhaltigkeit“ einen soliden Erfahrungsschatz im Bereich der Organisation solcher Veranstaltungen vorweisen.

Aus diesen Gründen entschieden wir uns im Dezember vergangenen Jahres im Anschluss an die BuFaTa in Passau dafür, die erste Berliner Fachschaftentagung der Geographie auszurichten.

Im Folgenden wollen wir auf die einzelnen Gründe eingehen, die zur beantragten Summe führten.

Teilnehmendenbeiträge

Was die Finanzierung des Projekts angeht, sind uns insbesondere von Seiten der Teilnehmendenbeiträge enge Grenzen gesetzt. Erstens bewegten sich die Beiträge vergangener Fachschaftentagungen immer zwischen 20 € und 40 €, was bedeutet, dass unsere BuFaTa bereits die bisher teuerste darstellt. Außerdem müssen wir berücksichtigen, dass bei weitem nicht alle teilnehmenden Räte und Initiativen von ihrem AStA einen Zuschuss oder die Übernahme der Kosten erhalten. Somit müssen die Betroffenen sowohl den Beitrag, als auch die zum Teil beachtlichen Reisekosten sowie sonstige Ausgaben aus eigener Tasche bezahlen. Hierzu haben wir beispielhaft zwei Stellungnahmen von Geofachschaften angehängt. Insbesondere für die Fachschaften aus Bayern, die nicht Teil einer verfassten Studierendenschaft sind stellt die Finanzierung eine große Hürde dar.

Erschwerend kommt hinzu, dass wir leider keine Möglichkeit gefunden haben zentral erschwingliche Nahverkehrstickets zu organisieren, so dass auch die Kosten für die Fahrten in Berlin von den Teilnehmenden getragen werden müssen. Zusätzlich fallen Kosten für dezentrale Mahlzeiten bspw. auf den Exkursionen an. Ein höherer Teilnehmendenbeitrag ist somit ausgeschlossen, wenn man engagierte Studierende nicht durch zu große private finanzielle Einbußen abschrecken möchte.

Andere Finanzierungsquellen

Institut und Fakultät

Bei der Finanzplanung haben wir uns in mehrere Richtungen orientiert. Zuallererst wandten wir uns an den Direktor des Geographischen Instituts, der uns jedoch keine finanzielle Unterstützung des Instituts anbieten konnte. Daraufhin informierten wir uns bei der Haushaltbeauftragten der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät II, Frau Hieronymus, welche Posten unserer ersten Finanzplanung wir über das reguläre Budget der Fachschaftsinitiative bei der Fakultät abrechnen könnten. Hierbei stellte sich wie zu erwarten heraus, dass zwar noch über 1300 € des Budgets verfügbar waren, aber sich die möglichen Verwendungszwecke für eine Tagung eher auf Kleinstausgaben, wie z. B. Arbeitsmaterialien beschränkten.

Bundesministerium für Forschung und Bildung

Über bekannte FachschaftlerInnen des Institutes für Physik bekamen wir außerdem den Hinweis auf eine Förderungsmöglichkeit durch das Bundesministerium für Forschung und Bildung (BMBF). Der Antrag hierfür verlangte jedoch eine Reihe von Angaben und Anlagen, unter anderem einen vollständigen Finanzplan, die in der Kürze der Zeit nicht realisierbar waren. Hinzu kam, dass die Antragsfrist bereits am 01.06. endete und der für Rückfragen und Unterstützung zur Antragsstellung Verantwortliche Herr Ressel aufgrund eines Urlaubs nicht erreichbar war. Um den komplizierten Antragsvorgang erfolgreich abzuschließen braucht es eine deutlich längere Vorbereitungszeit. Wir haben alle gesammelten Informationen zu dem BMBF Antrag für nachfolgende Konferenzen zusammengestellt, so dass bei weiteren Veranstaltungen voraussichtlich auch diese Förderung in Anspruch genommen werden kann.

Sponsoring

Eine weitere Finanzierungsmöglichkeit, die innerhalb der Fachschaft diskutiert wurde stellt ein Sponsoring durch privatwirtschaftliche Unternehmen dar. Auf vergangenen BuFaTas wurde so ein Sponsoring z.T. in Anspruch genommen, war jedoch jeweils verpflichtend mit programmgestaltenden Werbeaktionen verknüpft. Wir werden allerdings versuchen Lebensmittelspenden einzuwerben. Es gibt bereits Erfahrungen mit bestimmten Unternehmen, die auch für die Nachhaltigkeitskonferenz Lebensmittel zur Verfügung gestellt haben. Diese Unternehmen wollen in der Regel keine zusätzlichen Werbeaktionen durchführen, weshalb diese Lösung für uns in Frage käme.

Budget der Fachschaftsinitiative aus Mitteln der Studierendenschaft

Somit blieb zuletzt unser reguläres Budget des ReferentInnen-Rates. Dieses wurde in 2012 aufgrund der höheren Studierendenzahl leicht aufgestockt und liegt jetzt bei etwas über 3200 €. Die Abrechnung des vergangenen Jahres zeigt, dass wir ohne Mehrausgaben (wie z.B. durch eine Tagung) knapp 2700 € unseres Budgets in Anspruch nahmen. Unter der Annahme, dass die alltäglichen Ausgaben in diesem Jahr vergleichbar hoch ausfallen, blieben also zwischen 500 € und 600 € des regulären Budgets, wenn der normale Betrieb gewährleistet werden soll. Da aber Mitte letzten Jahres ein FinanzerInnenwechsel stattfand und die Abrechnung daher nur unvollständig erfolgen konnte müssen wir davon ausgehen, dass 2012 eventuell ein noch größerer Betrag gebraucht wird. Daher entschieden wir uns wenn möglich maximal 300 € dieses Budgets für die BuFaTa einzusetzen.

Nachhaltigkeit

Insbesondere die Ausrichtung der erwähnten Nachhaltigkeitskonferenz zeigte uns in der Vergangenheit, dass bei Ereignissen dieser Größenordnung bestimmte Anschaffungen aus Gründen der Nachhaltigkeit und Kostengründen sinnvoll sind. Aus Erfahrung wissen wir, dass die Bereitstellung von Kaffee für 100 oder mehr Teilnehmende selbst mit mehreren zusammen geborgten Kaffeemaschinen einen immensen logistischen und personellen Aufwand bedeutet. Deshalb halten wir zum Beispiel den Kauf einer Kaffeemaschine für 90 Tassen auch mit Hinblick auf unser zweiwöchentlich stattfindendes Institutsfrühstück für sinnvoll.

Außerdem zeigte sich, dass die Anschaffung von Geschirr und Besteck für die VoKü in diesen Größenordnungen erschwinglich ist und sich mit weiteren Nachhaltigkeitskonferenzen und Instituts-Events schnell amortisiert. Zudem ist diese Variante noch weit nachhaltiger als die bisherige Verwendung von organisch abbaubarem Einweggeschirr. Soweit möglich versuchen wir die längerfristig nutzbaren Anschaffungen mit dem regulären Fachschaftsbudget zu decken.

Geringhaltung der Kosten

Um die Gesamtkosten gering zu halten und trotzdem die übliche Rund-um-Versorgung zu gewährleisten, brachen wir in vielerlei Hinsicht mit bisherigen „BuFaTa-Traditionen“. So entschieden wir uns bis auf einen Besuch in unserer örtlichen Bio-Mensa für eine vollständige Versorgung durch Eigenarbeit. Somit konnte nebenbei der größte Teil der Tagung auf Adlershof begrenzt werden, was auch die Fahrtkosten gering hält. Hierzu kalkulierten wir mit Kaufland- und teilweise Metropreisen und konnten so die Verpflegungskosten auch mit bewusster Produktwahl auf ein Minimum senken. Die nötigen Brenner und Töpfe konnten wir uns über Kontakte zu Berliner Pfadfinderbünden sichern.

Während der Tagung werden wir weiterhin ausschließlich die zu Verfügung stehenden Räumlichkeiten in Adlershof sowie einen Materialtransporter der HU nutzen, sodass auch hierfür keine Kosten anfallen. Unsere zentrale Abschlussfeier findet ebenfalls nur gegen Kautions in Adlershof in den Räumen unseres studentischen Cafés ‚MOPS‘ statt. Für die nötige Tontechnik werden wir auf die Ausstattung des ReferentInnen-Rates oder Freunde und Bekannte zurückgreifen. Auch die umfangreich geplanten Exkursionen basieren auf Eigenarbeit sowie Kontakten, so dass auch hier keine Ausgaben anfallen.

Nicht zuletzt haben wir bis auf Programmhefte und Orientierungsposter völlig auf Werbung (z.B. bei GeoDACH-Veranstaltungen etc.) verzichtet und unsere Anmeldung und Kommunikation läuft vollständig über kostenlose Internetportale (blogspot, facebook etc.).

Teilnehmendenbeiträge auf Basis der Hostel-Buchung
(vgl. Angebot '2A Hostel')

| Zeitraum | Anzahl Teilnehmende | Betrag € | Zwischensumme € | Summe gesamt € |
|------------------------|---------------------|----------|-----------------|----------------|
| Freitag bis Sonntag | 40 | 30 | 1200 | |
| Donnerstag bis Sonntag | 30 | 40 | 1200 | |
| Mittwoch bis Sonntag | 50 | 50 | 2500 | |
| | | | | 4900 |

Geplante Kostenverteilung auf KVA-Basis

| Hauptposten | Einzelposten | Summe EP | Summe ges. | Abrechnung über | Kostenverteilung |
|--|--|--------------------|---------------|--|-------------------------------------|
| Unterkunft (inkl. Frühstück) | | | | StuPa-Mittel: Teilnehmendenbeiträge*: | 4211 2379 |
| | | | 6590 | | |
| Verpflegung | | | | Teilnehmendenbeiträge*: | 2521 |
| | | | 2521 | | |
| Werbung | | | | Budget vom Fakultätshaushalt: | 150 |
| | | | 150 | | |
| Technik & Infrastruktur | Rohlinge, SD-Karten, Foto-Entwicklungen, USB-Sticks, Kabelrolle, sonstiges Großgruppenkaffeemaschine | | | Budget vom Fakultätshaushalt: reg. Fachschaftsbudget (ReferentInnen-Rat): | 50 |
| | | 50 | | | |
| | | 100 | | | |
| | | 150 | | | |
| Küchenausstattung | | | | StuPa-Mittel: reg. Fachschaftsbudget(ReferentInnen-Rat): | 151,5 150 |
| | | | 301,5 | | |
| Büromaterial | | | | Budget vom Fakultätshaushalt: | 50 |
| | | | 50 | | |
| Material für Arbeitskreise | Moderationsmaterialien etc. Magnetnet, Flipchartmaterial | | | Budget vom Fakultätshaushalt: reg. Fachschaftsbudget (ReferentInnen-Rat): | 50 |
| | | | | | |
| | | Summe ges.: | | | |
| | | | | | |
| | | | 9842,5 | | |
| | | | | | |
| Summe reg. Fachschaftsbudget***: Summe Budget vom Fakultätshaushalt**: Summe Teilnehmendenbeiträge*: Summe StuPa-Mittel: | | | | | 280 300 4900 4362,5 |

*siehe Anhang 'Teilnehmendenbeiträge'

**Budget liegt höher, aber Verwendungszwecke begrenzt

***verkräftbare Mehrausgabe



Fachschaftsrat Geographie
Universität Hamburg
Bundesstraße 55
20146 Hamburg
wir@fsr-geographie.de

Hamburg, den 29.05.12

Hiermit bestätige ich, dass der FSR Geographie für die Teilnahme an der BuFaTa 2012 in Berlin keine Unterstützung von der Universität Hamburg erhält. Ein Teilnahmebeitrag über 30 – 50 € wäre daher nicht zumutbar.

FSR Geographie Hamburg

Florian Hennig

Geo-Institut, Dienstag, den 15.05.2012



Fachschaft Geographie

Fachschaft Geographie

Werthmannstr. 4

79098 Freiburg

Telefon: 0761 / 203-9355

e-mail: fachschaft@geographie.uni-freiburg.de

Homepage www.fsgeo-freiburg.de

Betr.: BuFaTa Winter

Bearbeitet von: Helge

Wir, die Fachschaft Geographie Freiburg, werden voraussichtlich mit ca 5 Teilnehmern an der Bundesfachschaftentagung in Berlin in kommenden Wintersemester teilnehmen. Die von uns getragenen Kosten betragen etwa:

Fahrtkosten: 240€

Verpflegung: 150€

Für die anfallenden Kosten kommt die Fachschaft persönlich auf, daher ist es uns nicht möglich, die BuFaTa noch stärker zu bezuschussen. Damit eine Teilnahme nicht unmöglich wird, sollte daher der Teilnehmendenbetrag 45€ nicht überschreiten.

Die Fachschaft Geographie,

Helge Papenberger

A. Heide

~~W. Heide~~
T. Schmidt

J. Hornwald
M. Heide



Fachschaft Geographie
Werthmannstraße 4
D-79085 Freiburg i.Br.

Seite 1 Vertrag

2A Hostel • Saalestraße 76 • 12055 Berlin

Humboldt Universität Berlin

Saskia Petersen

Unter den Linden 6

10117 Berlin

Registrier-Nr. 4101/ 1012

(bitte stets angeben)

2A Hostel
Saalestraße 76
12055 Berlin

Bankverbindung
Berliner Sparkasse
Kto. 0190028327
BLZ 10050000

Gruppenvertrag

Aufenthalt

| | | | | |
|----------------------------|----------------------------|--------------------|--------------------|---------------------------------|
| Anreise 31.10.12 | Abreise 01.11.12 | Nächte 1 | Gäste 50 | Verpflegung Frühstück |
|----------------------------|----------------------------|--------------------|--------------------|---------------------------------|

| | | | |
|---|---|---|--|
| Menge 18 Betten 32 Betten | Zimmerkategorie 6 Bettzimmer/ Etagenbetten 8 Bettzimmer/ Etagenbetten | Preis 23,00 € 23,00 € | Betrag 414,00 € 736,00 € |
|---|---|---|--|

| | | | | |
|----------------------------|----------------------------|--------------------|--------------------|---------------------------------|
| Anreise 01.11.12 | Abreise 02.11.12 | Nächte 1 | Gäste 80 | Verpflegung Frühstück |
|----------------------------|----------------------------|--------------------|--------------------|---------------------------------|

| | | | |
|---|---|---|--|
| Menge 48 Betten 32 Betten | Zimmerkategorie 6 Bettzimmer/ Etagenbetten 8 Bettzimmer/ Etagenbetten | Preis 17,00 € 17,00 € | Betrag 816,00 € 544,00 € |
|---|---|---|--|

| | | | | |
|----------------------------|----------------------------|--------------------|---------------------|---------------------------------|
| Anreise 02.11.12 | Abreise 04.11.12 | Nächte 2 | Gäste 120 | Verpflegung Frühstück |
|----------------------------|----------------------------|--------------------|---------------------|---------------------------------|

| | | | |
|--|--|---|---|
| Menge 8 Betten 48 Betten 64 Betten | Zimmerkategorie 4 Bettzimmer/ Etagenbetten 6 Bettzimmer/ Etagenbetten 8 Bettzimmer/ Etagenbetten | Preis 17,00 € 17,00 € 17,00 € | Betrag 272,00 € 1632,00 € 2176,00 € |
|--|--|---|---|

Gesamtsumme: 6590,00 €





Seite 2 Vertrag

2A Hostel • Saalestraße 76 • 12055 Berlin

Humboldt Universität Berlin

Saskia Petersen

Unter den Linden 6

10117 Berlin

Registrier-Nr. 4101/ 1012

(bitte stets angeben)

2A Hostel
Saalestraße 76
12055 Berlin

Dieser Vertrag wird gültig, wenn bis zum **19.03.12** die Zweitschrift rechtsverbindlich, unterschrieben im Hostel eingegangen ist.

Mit Abschluss dieses Vertrages, bitten wir Sie eine 10%ige Anzahlung, des Gesamtpreises, in Höhe von **659,00 €** bis zum **26.03.12** auf das aufgeführte Konto zu überweisen.

Der restliche Rechnungsbetrag ist bis spätestens eine Woche vor Anreise zu zahlen.

Bei Gruppen ab 9 Personen ist dem Hostel spätestens bei Anreise, eine Liste aller Teilnehmer mit vollem Namen und Geburtsdatum auszuhändigen.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere Hausordnung.
Bitte beachten Sie besonders die Punkte für Stornofristen und Ausfallzahlungen.

Dieser Vertrag ist für beide Teile rechtsverbindlich.
Gerichtsstand ist Berlin.

Ort

Datum

Unterschrift und Stempel

Anlagen:
AGB
Hausordnung

2A hostel • Saalestraße 76 • 12055 Berlin

Tel.: +4930.63226330
Fax.: +4930.632263313

E-Mail: info@2a-hostel.de
Web: www.2a-hostel.de

Berliner Sparkasse
Kontonr.: 0190028327

BLZ: 10050000
Steuernr.: 16/250/00682





HOSTEL

HOTEL



+49 (0)30 80 94 7 - 51 10

www.aohostels.com

A&O Berlin Hauptbahnhof, Lehrter Straße 12, 10557 Berlin

Fachschaftsinitiative Geographie
Humboldt Universität
Saskia Petersen
Unter den Linden 6
10999 Berlin

Absender:

A&O Berlin Hauptbahnhof
Lehrter Straße 12
10557 Berlin
Tel.: **+49-(0)30 80947 5110**
Fax: **+49-(0)30 80947 5190**
email: booking@aohostels.com

Unverbindliches Angebot / Gruppenbelegungsvertrag

Datum: 08.03.12

Angebots- / Registrier-Nr.: **B4- 49784**
(bitte stets angeben)

Gruppenname: FACHSCHAFTSINITIATIVE GEOGRAPH
Ihr Vorgang:

Sehr geehrte Frau Petersen,

vielen Dank für Ihr Interesse an unserem: **A&O Berlin Hauptbahnhof**

Sehr gerne bieten wir Ihnen die Unterkunft in unserem Hause wie folgt an:

| Anreise | Abreise | Nächte | Gäste | Verpflegung |
|----------|----------|--------|-------|-------------|
| 31.10.12 | 04.11.12 | 4 | 50 | Frühstück |
| 01.11.12 | 04.11.12 | 3 | 30 | Frühstück |
| 02.11.12 | 04.11.12 | 2 | 40 | Frühstück |

Bitte entnehmen Sie die Preise dem beigefügten Gruppenbelegungsvertrag.

Bitte beachten Sie, dass dieses Angebot unverbindlich und freibleibend ist und wir derzeit die Zimmer für Sie nur optional reserviert haben. Um diese Buchung Ihrerseits zu bestätigen, senden Sie bitte den beigefügten Gruppenbelegungsvertrag vor dem 23.03.12 unterschrieben an uns zurück.

Dieser Vertrag wird erst durch eine Rückbestätigung seitens der A&O Hotels and Hostels rechtswirksam.

Die vorläufige Gesamtsumme beläuft sich laut beigefügtem Belegungsvertrag auf: **EURO 7215,00**

Nach Vertragsabschluss ist/sind eine/mehrere Anzahlung/Teil-Anzahlungen zu leisten.
Bitte überweisen Sie wie folgt: EURO 3608,00 bis zum 05.09.12

Überweisungsgebühren gehen zu Lasten des Überweisers. Gebühren ausländischer Banken werden von A&O Hotels and Hostels nicht anerkannt. Der Restbetrag wird, sofern nicht anders vereinbart, bei Anreise vor Ort fällig.

A&O HOTEL and HOSTEL Mitte GmbH
Lehrter Strasse 12
D-10557 Berlin
fon: +49 (0) 30 80 947 51 10
fax: +49 (0) 30 80 947 51 90

Geschäftsführer: Oliver Winter
Amtsgericht Berlin
HRB: 90227 B
USt.-IdNr.: DE 231 831 511
www.aohostels.com

Bankverbindung: Commerzbank AG
BLZ 100 800 00
Konto: 0 462 315 001
BIC: DRESDEFF100
IBAN: DE 91 1008 0000 0452 3150 01



HOSTEL

HOTEL



+49 (0)30 80 94 7 - 51 10 www.aohostels.com

FAXANTWORT an A&O Reservierung: +49-(0)30 80947 5190

**zentrale Reservierung der
A&O HOTELS and HOSTELS**
C/O A&O Berlin Hauptbahnhof
Köpenicker Straße 126
10179 Berlin

Vertragspartner sind:

| | |
|-------------------------|----------------------------------|
| A&O Berlin Hauptbahnhof | Fachschaftsinitiative Geographie |
| Lehrter Straße 12 | Humboldt Universität |
| 10557 Berlin | + Unter den Linden 6 |
| | 10999 Berlin |

Gruppenbelegungsvertrag-Nr.: B4- 49784
(bitte stets angeben)

Gruppenname: FACHSCHAFTSINITIATIVE
Ihr Vorgang: GEOGRAPH

Hiermit bestätigen wir Ihnen Ihr unverbindliches Angebot vom 08.03.12 mit der Nummer B4- 49784 und buchen jetzt verbindlich zu folgenden Konditionen:

| Anreise | Abreise | Nächte | Gäste | Verpflegung |
|----------|----------|--------|-------|-------------|
| 31.10.12 | 04.11.12 | 4 | 50 | Frühstück |
| 01.11.12 | 04.11.12 | 3 | 30 | Frühstück |
| 02.11.12 | 04.11.12 | 2 | 40 | Frühstück |

Belegung (vorläufig):

| Datum | Bezeichnung | Menge | Preis | Rabatt | Betrag in EURO |
|----------|-------------------------------|-------|-------|--------|----------------|
| 31.10.12 | Bett im Mehrbettzimmer F/BW | 48 | 28,00 | | 1.344,00 |
| 31.10.12 | Bett im MBZ Freiplatz ** F/BW | 2 | 0,00 | | 0,00 |
| 01.11.12 | Bett im Mehrbettzimmer F/BW | 77 | 19,00 | | 1.463,00 |
| 01.11.12 | Bett im MBZ Freiplatz ** F/BW | 3 | 0,00 | | 0,00 |
| 02.11.12 | Bett im Mehrbettzimmer F/BW | 116 | 19,00 | | 2.204,00 |
| 02.11.12 | Bett im MBZ Freiplatz ** F/BW | 4 | 0,00 | | 0,00 |
| 03.11.12 | Bett im Mehrbettzimmer F/BW | 116 | 19,00 | | 2.204,00 |
| 03.11.12 | Bett im MBZ Freiplatz ** F/BW | 4 | 0,00 | | 0,00 |

Gesamtsumme (vorläufig):

7.215,00 EURO

Alle Preise verstehen sich inkl. der gesetz. MwSt.

Leistungskürzel: F=Frühstück, BW=Bettwäsche, HT=Handtuch

Sofern in der Leistungsbeschreibung nicht anders erwähnt, sind alle Zimmer mit Dusche / WC ausgestattet.

** Folgende Freiplatzregelung gilt: Jede 21. Person ist in der höchst gebuchten Kategorie frei. Die Freiplätze können die Anzahl der gebuchten Zimmer je Kategorie nicht übersteigen. Eine etwaige spätere Reduzierung der Gästeanzahl hat ggf. auch eine Reduzierung der Freiplätze zur Folge.

A&O HOTEL and HOSTEL Mitte GmbH
Lehrter Strasse 12
D-10557 Berlin
fon: +49 (0) 30 80 947 51 10
fax: +49 (0) 30 80 947 51 90

Geschäftsführer: Oliver Winter
Amtsgericht Berlin
HRB: 90227 B
USt.-IdNr.: DE 231 831 511
www.aohostels.com

Bankverbindung: Commerzbank AG
BLZ 100 800 00
Konto: 0 462 315 001
BIC: DRESDEFF100
IBAN: DE 91 1008 0000 0452 3150 01

Spezial-Büffet im größten Bio-Casino der Hauptstadt

Datum: 02.12.2011 - Zeit: 14:00-15:30 Uhr - 100 Personen

HSK Nachhaltigkeit HU Berlin

Menü 1

Hausgemachte Paprikaschote mit Hirse gefüllt mit einer Käsehaube ,

Duftreis

&

Tomatenfiletsauce

Vegetarisch

Menü 2

Italienische Spagetti mit einer Gemüse- Bolognese

Vegan

Auf alle Tischen stehen 1 Liter Wasserflaschen medium & ohne CO2 & Gläser

Preis pro Person 6,00 € netto



----- Original-Nachricht -----

Betreff:Re: Ihre Online-Bestellung im memo-Shop

Datum:Sat, 5 Nov 2011 11:43:53 +0100 (CET)

Von:info@memo.de

An:saskia.petersen@hu-berlin.de

Sehr geehrte Frau Saskia, Petersen,

vielen Dank fuer Ihre Internet-Bestellung! Hiermit bestaetigen wir Ihnen den Eingang Ihres Auftrages mit folgenden Daten:

Online-Bestellung vom 05.11.2011, 11:34:02

memo Bestellung

-- Besteller -----

REFERENZ: i-shop

Firma / Name:

Nachname: Petersen
Vorname: Saskia
Kundennummer: KT1042605
Anmeldestatus: Registriert
Branche: PRI
Unterbranche: PRI01
Umsatzsteuernummer:

-- Lieferadresse -----

Firma / Name: Fachschaftsinitiative
Geographie

Nachname:
Vorname:
Strasse: Rudower Chaussee 16
PLZ, Ort: 12489 Berlin
Land: D

-- Rechnungsadresse -----

Strasse: Altenbraker Str. 1
PLZ, Ort: 12053 Berlin
Land: D
Telefon: 030/60059570
FAX:
E-Mail: saskia.petersen@hu-berlin.de

-- Lieferung -----

Versand:
Lieferart: Standard
Bestellquittung: ja

-- Zahlungsart -----
Zahlungsart: Kauf auf Rechnung

=====
Bestellpositionen

-- Pos 1 -----

Menge: 4
Best-Nr: S525500
Bezeichnung: 250 Bl. Moderatorenpapier Rechteck 10x20 (farbig sortiert)
Gesamtpreis: 24,28 EUR Brutto

-- Pos 2 -----

Menge: 2
Best-Nr: S525100
Bezeichnung: 250 Bl. Moderatorenpapier Kreise 10cm (farbig sortiert)
Gesamtpreis: 11,06 EUR Brutto

-- Pos 3 -----

Menge: 3
Best-Nr: S150100
Bezeichnung: tesa Kreppband 19mmx50m
Gesamtpreis: 7,11 EUR Brutto

-- Pos 4 -----

Menge: 3
Best-Nr: S312900
Bezeichnung: tesa Kreppband 30mmx50m
Gesamtpreis: 11,04 EUR Brutto

-- Pos 5 -----

Menge: 2
Best-Nr: S255200
Bezeichnung: 4 Friendly Marker WB Keilspitze sortiert
Gesamtpreis: 7,84 EUR Brutto

-- Pos 6 -----

Menge: 3
Best-Nr: S255300
Bezeichnung: 4 Friendly Marker WB Rundspitze sortiert
Gesamtpreis: 11,76 EUR Brutto

-- Pos 7 -----

Menge: 10
Best-Nr: S664600
Bezeichnung: Permanentmarker Friendly auf Wasserbasis Rundspitze schwarz
Gesamtpreis: 9,40 EUR Brutto

Bestellpreis: 82,49 EUR Brutto

Versandkosten.: 3,51 EUR Brutto
Gesamtpreis: 86,00 EUR Brutto
=====

Mit den besten Gruessen,
Ihr memo Online-Team!

Bei Fragen, Wuenschen, Anregungen und Problemen steht Ihnen unser Team von Montag bis Freitag 8.00 - 18.00 Uhr jederzeit mit Rat und Tat zur Verfuegung:

Per Telefon: 0 93 69 / 905-100
Per E-Mail: info@memo.de

Wir freuen uns, wenn Sie bald wieder bei memo vorbeischauen.

memo AG

Am Biotop 6
97259 Greussenheim
Telefon 09369/905-100
Telefax 09369/905-300
E-mail: info@memo.de
Internet: www.memo.de

Sitz: Amtsgericht Wuerzburg, HRB 6830
USt.-IdNr. DE134178283
Vorstand: Ulrike Wolf, Helmut Kraiss, Frank Schmaehling, Juergen Schmidt,
Richard Wolf, Thomas Wolf
Aufsichtsratsvorsitzender: Guenther Bartschat

eMail ist virenfrei.

Von AVG überprüft - www.avg.de

Version: 2012.0.1913 / Virendatenbank: 2425/5043 - Ausgabedatum: 03.06.2012